

RÖM.-KATH. KIRCHGEMEINDE GELTERKINDEN

Bemerkungen zur Rechnung 2019

Die röm.-kath. Kirchgemeinde Gelterkinden blickt auf ein aussergewöhnliches Rechnungsjahr 2019 zurück. Dafür verantwortlich waren im Wesentlichen folgende Punkte:

30 Personalaufwand

Der Personalaufwand schloss mit ca. CHF 10'000.– gegenüber dem Voranschlag ab.

31 Sachaufwand

314 Unterhalt Immobilien: Der resultierende Mehraufwand Sachkosten von CHF 85'758.– gegenüber dem Voranschlag resultiert aus der unten erwähnten Rückstellung für das Orgelprojekt und für weitere Bauvorhaben.

40 Steuerertrag

Der Steuerertrag verzeichnete gegenüber dem Voranschlag ein erfreuliches Plus von ca. CHF 35'000.–.

45 Entschädigung von Gemeinwesen: Subventionen Landeskirche

Das fortgesetzte Bemühen bei der Landeskirche betreffend Bausubventionen, insbesondere des Begegnungsplatzes, haben Früchte getragen und uns wurde eine rückwirkende Auszahlung um ca. CHF 95'000.– gewährt.

Fazit

Infolge des ausserordentlichen Geldzuflusses wurde beschlossen, den Betrag von CHF 103'000.– für die den Abschluss der Orgelsanierung im Jahr 2020 zurückzustellen. Des Weiteren sind bereits ca. CHF 70'000.– für die Orgelsanierung aus eigenen Mitteln beglichen worden.

Nach zusätzlichen Rückstellungen von CHF 14'000.– für die neue Aussenbeleuchtung sowie CHF 25'000.– für die Sanierung des Pfarrsaales konnte der sehr erfreuliche Gewinn von CHF 42'022.18 verbucht werden.

Unter Berücksichtigung der möglichen Auswirkungen der Coronakrise sowie zu erwartender Mehrkosten im Zusammenhang mit dem Pastoralraum (Sozialdienst) verschafft dieser Abschluss etwas Luft für die Aufgaben der kommenden Jahre.

Gelterkinden, 8. Juni 2020



Markus Bühler
Ressort Finanzen